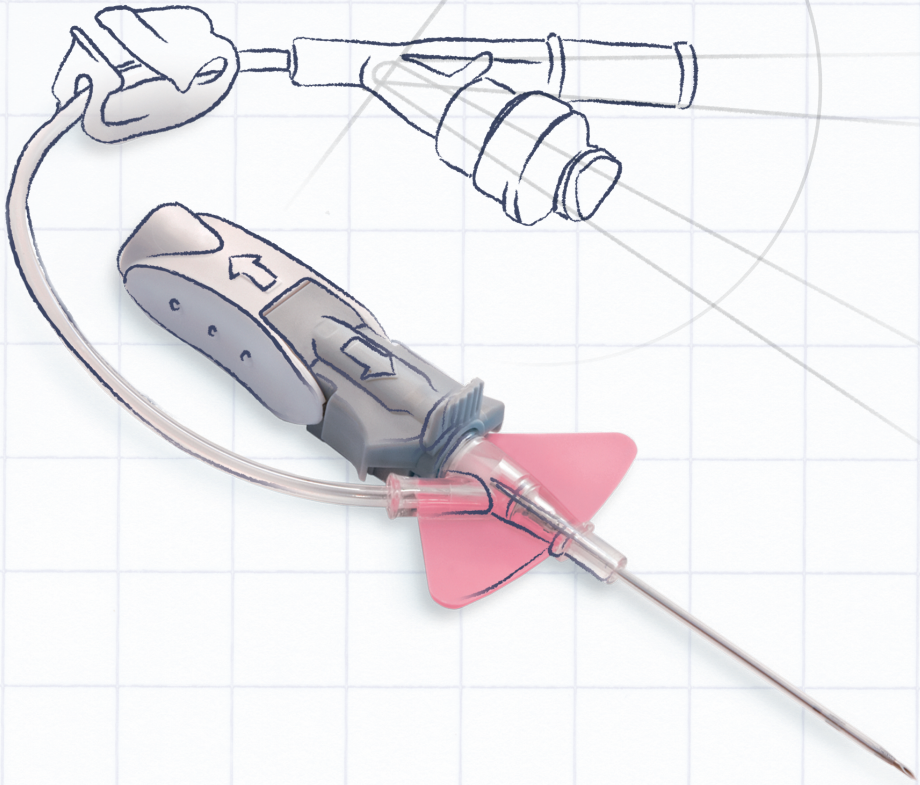


Geschlossenes IV-Katheterssystem BD Nexiva™

Die Zeit, die wir in die Entwicklung investiert haben, sparen Sie bei der Anwendung.

BD

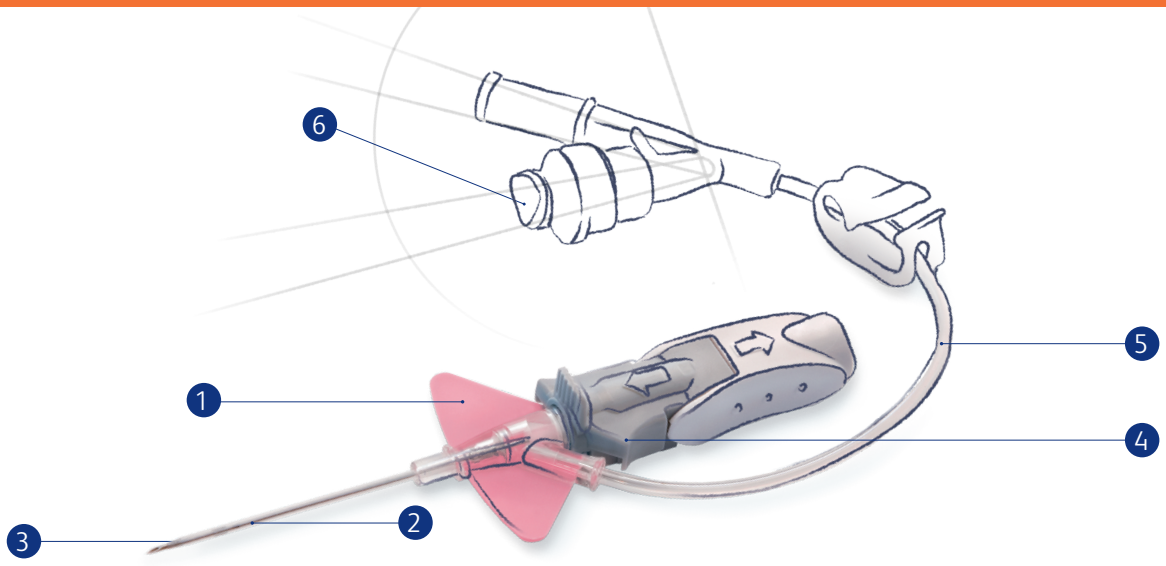
Die Anlage von periphervenösen Kathetern ist eines der häufigsten invasiven Verfahren im Krankenhaus und kann katheterassoziierte Komplikationen verursachen.[1]

Ca. **60 - 90 %** der Patienten im Krankenhaus erhalten eine intravenöse Therapie*[1]

35 - 50 % der Patienten im Krankenhaus, die eine periphervenöse Therapie erhalten, erleben katheterassoziierte Komplikationen[1]

Katheterassoziierte Komplikationen führen zum frühzeitigen **Entfernen des Katheters**, noch bevor die vorgesehene Verweildauer erreicht wurde[1]

Das geschlossene IV-Kathetersystem BD Nexiva™ verfügt über Merkmale, die dafür entwickelt wurden, die Verweildauer zu verlängern, katheterassoziierte Komplikationen zu reduzieren und Kosten zu senken.[2-8]



1. Integrierte Stabilisierungsplattform
2. BD Instaflash™ Kanülentechnologie
3. BD Vialon™ Biomaterial
4. Passiver Sicherheitsmechanismus
5. Vorkonnektiertes Verlängerungsset
6. BD Q-Syte™ Luer-Zugang mit Split Septum

*In den USA

Im Vergleich zu nicht integrierten Kathetern hat das geschlossene IV-Katheterstem BD Nexiva™ in klinischen Tests eine längere Verweildauer aufgewiesen.[2,4,5,7]



1 Integrierte Stabilisierungsplattform

- Hilft dabei, Katheterbewegungen zu minimieren und Dislokationen um 84 %* zu reduzieren, was den Standards und Richtlinien für die Katheterstabilisierung entspricht[7,9]
- Im Vergleich zu Kathetern ohne Flügel hat sich gezeigt, dass die Stabilisierungsplattform zu einer 26 %-igen nominalen† Reduktion des Risikos für Komplikationen mit Katheterverbänden führt[7]
- Führte zu einer Reduktion der Neuanlagen von mehr als 50 % in einer Erhebung im Krankenhausumfeld[2]

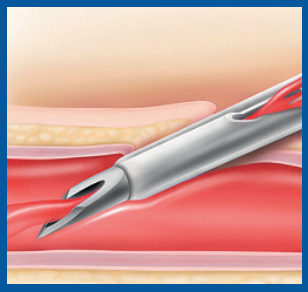
Längere Verweildauer‡[2, 4, 5, 7]



Geschlossene IV-Katheterstem BD Nexiva™[4]

Nicht integrierte Katheter[4]

Die BD Instaflash™ Kanülentechnologie hat die Erfolgsquote beim ersten Punktionsversuch nachweislich erheblich verbessert.§[10,11]

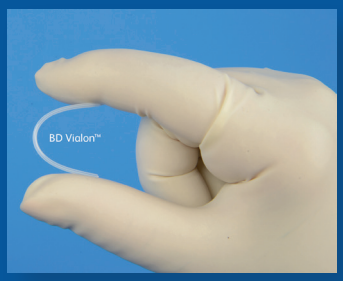


2 Wiederholte Punktionsversuche bedeuten einen zusätzlichen Zeitaufwand für das medizinische Fachpersonal[12]

- In einer Studie, die 2021 in den Niederlanden durchgeführt wurde, hat sie zu einer Erfolgsquote beim ersten Punktionsversuch von **85 %** geführt. Bei Kanülen ohne Einkerbung lagen die Ergebnisse bei **79 %**§[10]
- In einer Studie, die 2022 in Indien durchgeführt wurde, kam es zu einer Erfolgsquote beim ersten Punktionsversuch von **98.7 %.** Bei Kanülen ohne Einkerbung lagen die Ergebnisse bei **88.9 %**§[11]

* Im Vergleich mit dem Katheter B. Braun Introcan Safety® in Anwendung mit dem Stabilisierungssystem Statlock™ IV Ultra.
† Nicht statistisch signifikante Überlegenheit (p=0,138), war signifikant für Nicht-Unterlegenheit (P<0,001)
‡ Im Vergleich mit einem offenen Katheterstem
§ Im Vergleich mit einer Kanüle ohne Einkerbung

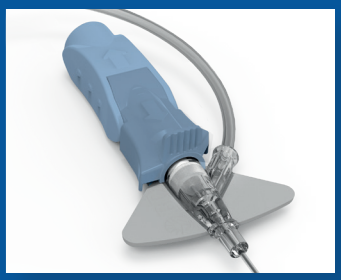
Es wurde klinisch nachgewiesen, dass das geschlossene IV-Kathetersystem BD Nexiva™ katheterassoziierte Komplikationen[2,3,4,6] sowie die Risiken für das medizinische Fachpersonal reduziert.[3,7]



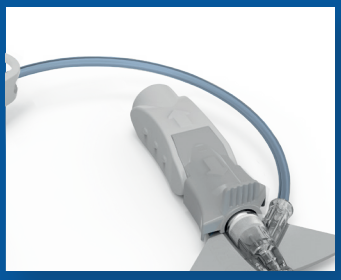
3 Das BD-eigene **BD Vialon™ Biomaterial** ermöglicht eine längere Verweildauer und reduziert die Wahrscheinlichkeit einer mechanischen Phlebitis um bis zu **50 %**[*13,14]

Das geschlossene IV-Kathetersystem BD Nexiva™:

- Es wurde klinisch nachgewiesen, dass es bei der Anwendung von BD Nexiva™ **eine niedrige Rate an ernsten katheterassoziierten Komplikationen**, inkl. Infektionen, Okklusionen, Leckagen, Infiltrationen und Extravasationen gibt [**2]
- Führt zu einer **53 %-igen Reduzierung** der Inzidenz von Methicillin-resistenten Staphylococcus-Aureus-Bakterien[†3]
- Die mediane Dauer bis zum Auftreten von **unerwünschten Ereignissen** war **43 % länger**[‡4]
- Führte zu einer **Reduktion der Phlebitisraten um 29 %**[‡4,6]



4 **Reduktion der Nadelstichverletzungen um 93 %** dank des passiven Sicherheitsmechanismus[3]



5 **Reduktion von Blutexpositionen** während der Punktion um **98 %**[‡] aufgrund des integrierten Verlängerungssets[7]

* Im Vergleich zu einem FEP-Katheter

** Wenn es in Kombination mit dem Fixierverband Sorbaview®2000 (N=43) verwendet wird und im Vergleich zur Standardpraxis zur Fixierung von peripher venösen Zugängen (N=37)

† Als Teil einer Initiative zur Änderung der Praxisstandards bei IV-Kathetern in einem Lehrkrankenhaus mit 500 Betten.

‡ Im Vergleich zu einem offenen Kathetersystem

Das geschlossene IV-Kathetersystem BD Nexiva™ hat nachweislich zur Kostenreduktion beigetragen.[4,5,7,8]



Führte zu einer Kostensenkung von bis zu **786.257 € je 1.000 Betten pro Jahr**†[4]



Es gab eine Reduktion von **83 %** bei den Kosten der Produkte für die Katheterstabilisierung von **3,27 € auf 0,56 €** und **Gesamteinsparungen von 1,74 €** pro Katheteranlage[7,15]



Führte zu einer durchschnittlichen **Kostenersparnis von 42 € pro Patient**, wenn es in Kombination mit anderen BD-Produkten für den Gefäßzugang verwendet wurde[8]

Das integrierte geschlossene IV-Kathetersystem BD Nexiva™ hat alle Eigenschaften, die Sie bei einem peripheren Zugang benötigen und:

- √ **Verlängert** die Verweildauer*[2,4,5,7]
- √ **Reduziert** das Risiko für katheterassoziierte Komplikationen[2,3,4,6]
- √ **Reduziert** das Risiko des medizinischen Fachpersonals für Nadelstichverletzungen und Blutexposition[3,7]
- √ **Erhält den IV-Zugang** und die Gesundheit der Venen **aufrecht**[2,4,5,7,13]
- √ **Senkt** die Kosten[4,5,7,8]
- √ **Erhöht** die Zufriedenheit der Pflegefachkräfte[2,7]

* Im Vergleich zu einem offenen Kathetersystem

† Sechs Tage (137,1 Stunden), im Vergleich zu 96 Stunden bei der Anwendung eines offenen Kathetersystems

Referenzen

1 Helm RE, Klausner JD, Klemperer JD, *et al.* Accepted but unacceptable: peripheral IV catheter failure. *J Infus Nurs.* 2015;38(3):189-203.

2 McNeill E, Hines NL, Phariss R. A Clinical Trial of a New All-in-One Peripheral-Short Catheter. *JAVA.* 2009;14(1):46-51.

3 Easterlow D, Hoddinott P, Harrison S. Implementing and standardising the use of peripheral vascular access devices. *J Clin Nurs.* 2010;19:721-727.

4 González López JL, Arribi Vilela A, Fernández del Palacio E, et al. Indwell times, complications and costs of open vs closed safety peripheral intravenous catheters: a randomized study. *J Hosp Infect.* 2014;86(2):117-26.

5 Tamura N, Abe S, Hagimoto K, *et al.* Unfavorable peripheral intravenous catheter replacements can be reduced using an integrated closed intravenous catheter system. *J Vasc Access.* 2014;15(4):257-263.

6 deRoserroll A. Peripheral Intravenous Catheters: Improving Outcomes Through Change in Products, Clinical Practice and Education. *Vasc Access.* 2017;11(1):7-12.

7 Bausone-Gazda D, Lefaiver CA, Walters SA. A randomized controlled trial to compare the complications of 2 peripheral intravenous catheter-stabilization systems. *J Infus Nurs.* 2010;33(6):371-384.

8 Maunoury F, Drugeon B, Boisson M, et al. Cost-effectiveness analysis of bundled innovative devices versus standard approach in the prevention of unscheduled peripheral venous catheters removal due to complications in France. PLoS One 2022 Jun. 14;17(6):e0269750. doi: 10.1371/journal.pone.0269750.

9 Gorski LA, Hadaway L, Hagle ME, *et al.* Infusion Therapy Standards of Practice, 8th Edition. *J Infus Nurs.* 2021;44(1S Suppl 1):S1-S224.

10 Van Loon FH, Timmerman R, den Brok GP, *et al.* The impact of a notched peripheral intravenous catheter on the first attempt success rate in hospitalized adults: Block-randomized trial. *J Vasc Access.* 2022;(2):295-303.

11 Seetharam AM, Raju U, Suresh K. A randomized controlled study to compare first stick success with Instaflash technology: The FIRSST study. *J Vasc Access.* 2022:11297298221080369.

12 Idemoto B, Rowbottom J, Reynolds J, *et al.* The AccuCath Intravenous Catheter System With Retractable Coiled Tip Guidewire and Conventional Peripheral Intravenous Catheters: A Prospective, Randomized, Controlled Comparison. *J Vasc Access.* 2014;19(2):94-102.

13 Maki DG, Ringer M. Risk factors for infusion-related phlebitis with small peripheral venous catheters. *Ann Intern Med.* 1991;114:845-854.

14 Dawkins L, Britton D, Johnson I, et al. A randomized trial of winged Vialon cannulae and metal butterfly needles. *Int J Palliat Nurs.* 2000;6(3):110-6.

15 XE Currency Wähnrungsumrechner. *https://www.xe.com/*, besucht am 14. August 2024

CE 2797

Deutschland: BD · Tullastr. 8 – 12 · 69126 Heidelberg · Tel. 06221 305 0
Österreich: BD · Rinnböckstr. 3 · 1030 Wien · Tel. 01 7063660 0
Schweiz: BD · Binningerstrasse 94 · 4123 Allschwil · Tel. 061 485 22 22

bd.com

BD

BD, das BD Logo, Instaflash, Nexiva, Q-Syte, Statlock und Vialon sind Marken der Becton, Dickinson and Company oder der BD-Tochtergesellschaften. Alle anderen Marken sind Eigentum der jeweiligen Rechteinhaber. © 2023 BD. Alle Rechte vorbehalten.

BD-93648 (08/2023), angepasst von BD-81350 (02/2023)